MEIN BERLIN NACHRICHTEN AG

29. Juli 2023

Freiwillige suchen in Berlin nach vermisster Studentin Maria Fernanda Sanchez Castañeda

Suche nach Maria Fernanda Sanchez Castañeda in Berlin
Seit dem Verschwinden von Maria Fernanda Sanchez Castañeda am Samstagabend sind Freiwillige gemeinsam mit der Polizei auf der Suche nach ihr. Die 24-jährige Studentin wird seitdem vermisst und bisher konnte keine Spur von ihr gefunden werden. Über hundert Freiwillige haben sich bereits an der Suche beteiligt und verschiedene Orte rund um das Wohnheim in Treptow-Köpenick abgesucht. Heute liegt der Fokus auf dem Treptower Park und dem Plänterwald, da Maria Fernanda Sanchez Castañeda diese Orte gerne besuchte. Die private Suche wird von Antonia Angel organisiert, die gemeinsam mit Maria Sanchez an der University …

Suche nach Maria Fernanda Sanchez Castañeda in Berlin

Seit dem Verschwinden von Maria Fernanda Sanchez Castañeda am Samstagabend sind Freiwillige gemeinsam mit der Polizei auf der Suche nach ihr. Die 24-jährige Studentin wird seitdem vermisst und bisher konnte keine Spur von ihr gefunden werden.

Über hundert Freiwillige haben sich bereits an der Suche beteiligt und verschiedene Orte rund um das Wohnheim in Treptow-Köpenick abgesucht. Heute liegt der Fokus auf dem Treptower Park und dem Plänterwald, da Maria Fernanda Sanchez Castañeda diese Orte gerne besuchte. Die private Suche wird von Antonia Angel organisiert, die gemeinsam mit Maria Sanchez an der University of Europe for Applied Sciences studiert.

Der letzte Kontakt zu Maria Fernanda Sanchez Castañeda war eine Sprachnachricht, in der sie von einem Abend im Club Lido schwärmte. Am nächsten Tag sagte sie ihre gemeinsamen Pläne für den Christopher Street Day ab und seitdem wurde nichts mehr von ihr gehört. Seitdem sind nun bereits über eine Woche vergangen.

Maria Fernanda Sanchez Castañedas Eltern sind aus Mexiko angereist, um bei der Suche nach ihrer Tochter zu helfen. Sie sind dankbar für die Unterstützung durch die Freiwilligen und die Polizei vor Ort. Auch die mexikanische Botschaft ist involviert und hat eine Pressemitteilung veröffentlicht, in der um weltweite Unterstützung bei der Suche gebeten wird.

Die Polizei bittet um Mithilfe und bittet um Hinweise, falls jemand Maria Fernanda Sanchez Castañeda seit dem 22. Juli 2023 gesehen hat oder weitere Angaben zum Aufenthaltsort machen kann. Die Vermisste wird als 24 Jahre alt, 1,50 bis 1,55 Meter groß, mit schlanker Figur und langen dunklen Haaren beschrieben.

Die Vermisstenanzeige wurde erst am Montagabend aufgenommen, und das Landeskriminalamt ermittelt in alle Richtungen. Es wird mit Hunden und Tauchern gesucht, da jedes

Szenario möglich ist.

Maria Fernanda Sanchez Castañeda wird von ihrem Umkreis als begabte Musikerin und Künstlerin beschrieben. Ihre geplante Ausstellung eines Virtual-Reality-Projekts zum Thema Angst musste aufgrund ihres Verschwindens abgesagt werden.

Im Moment kommen immer mehr Freiwillige zusammen, um bei der Suche zu helfen. Antonia Angel begrüßt jeden einzelnen herzlich und ist dankbar für die Unterstützung. Bisher haben sich vor allem Mitglieder der lateinamerikanischen Community beteiligt, jedoch freut man sich über jede Hilfe.

Die Freunde von Maria Fernanda Sanchez Castañeda sind zuversichtlich, dass sie gefunden wird. Sie versichern ihr unendliche Liebe und bestehen darauf, dass sie sie niemals aufgeben werden. Sie sind zu 100 Prozent sicher, dass sie sie gesund und wohlauf finden werden.

Wer Informationen über den Verbleib von Maria Fernanda Sanchez Castañeda hat, wird gebeten, sich an die Vermisstenstelle in der Keithstraße 30 in 10787 Berlin-Tiergarten, Telefonnummer 030-4664912444, oder per E-Mail an LKA124Hinweise@polizei.berlin.de zu wenden.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net